

**100 Jahre Riepl'sches Gesetz: Medienkomplementarität als Herausforderung  
für die Rezeptions- und Wirkungsforschung**

Tagung der Fachgruppe Rezeptions- und Wirkungsforschung in der DGPK  
24.-26. Januar 2013 in Wien

*Tagungsort:* Aula auf dem Campus der Universität Wien (Altes AKH), Spitalgasse 2, 1090 Wien, Hof 1

**Donnerstag, 24. Januar**

ab 19:00 Get Together im Café Leopold, Museumsquartier, Museumsplatz 1, 1070 Wien

**Freitag, 25. Januar**

ab 8:30 Anmeldung in der Aula

9:15 – 9:30 Begrüßung:  
Katharina Kleinen-von Königslöw, Klaus Schönbach, Marco Dohle, Tilo Hartmann

9:30 – 10:30 **Keynote: David Tewksbury (University of Illinois):  
“Considering Riepl's law in the contemporary media environment:  
Is this the end of history?”**

10:30 – 11:00 Kaffeepause

**Panel I: Medienrepertoires als Analyseansatz**

*Moderation:* Katharina Kleinen-von Königslöw (Universität Wien)

11:00 – 11:30 Uwe Hasebrink (Hans-Bredow-Institut Hamburg):  
„Medienrepertoires: Ein analytischer Rahmen zur Untersuchung des ‚Nebeneinander‘  
verschiedener Medien“

11:30 – 12:00 Birgit Stark (Universität Mainz):  
„Informationsverhalten im 21. Jahrhundert – eine repertoire-orientierte Analyse  
veränderter Nutzungsmuster“

12:00 – 12:30 Cornelia Wolf (Universität Passau), Anna Schnauber (Universität Mainz):  
„Markentransfer im Medienrepertoire mobiler Internetnutzer. Die Relevanz von  
Ablegern klassischer Massenmedien zur Online-Information“

12:30 – 13:30 Mittagessen

**Panel II: Erklärungsmodelle für komplementäre Informationsnutzung**

*Moderation:* Marco Dohle (Universität Düsseldorf)

13:30 – 14:00 Damian Trilling (Universität Amsterdam):  
„Grenzen der Selektivität: Kann der Selective-exposure-Ansatz komplementäre und  
komplexe Nutzungsmuster erklären?“

14:00 – 14:30 Katharina Kleinen-von Königslöw (Universität Wien):  
„Die Intensität der Anbindung an die politische Öffentlichkeit in der multimedialen  
Informationsumgebung“

14:30 – 15:00 Anna Schnauber (Universität Mainz) & Cornelia Wolf (Universität Passau):  
„Was hält das Informationsrepertoire zusammen? Habituelle Selektion von Medien“

15:00 – 15:30 Wolfgang Seufert, Claudia Wilhelm (Universität Jena):  
„Langfristige und kurzfristige Substitutionseffekte zwischen Mediengattungen und  
nichtmedialen Aktivitäten“

15:30 – 16:00 Kaffeepause

### **Panel III: Wirkungen multimedialer Informationsnutzung**

*Moderation:* Klaus Schönbach (Universität Wien)

- 16:00 – 16:30 Merja Mahrt (Universität Düsseldorf):  
„Vom Lagerfeuer zur Filterbubble: Konsequenzen der Nutzung digitaler Medien für die Integrationsfunktion von Medien“
- 16:30 – 17:00 Gianna Haake, Judith Väh, Volker Gehrau (Universität Münster):  
„Agenda-Setting in der multimedialen Medienwelt“
- 17:00 – 17:30 Anke Wonneberger (Universität Wien):  
„Mehr Wissen durch Vielfalt? Komplementäre Nutzung von Informationsquellen zu Umweltthemen“
- 17:45 – 18:45 Fachgruppensitzung  
ab 19:30 Abendessen beim Heurigen: Feuerwehr Wagner, Grinzinger Straße 53, 1190 Wien

### **Samstag, 26. Januar**

#### **Panel IV: Offenes Panel**

*Moderation:* Tilo Hartmann (VU Universität Amsterdam)

- 9:00 – 9:30 Thomas Koch, Christina Peter, Magdalena Obermaier (LMU München):  
„Optimisten sind unglaublich – Effekte von valenzbasiertem Framing auf die Glaubwürdigkeit von Botschaft und Kommunikator“
- 9:30 – 10:00 Christian Schemer (Universität Zürich):  
„Medienwirkungen auf ausländerfeindliche Einstellungen in Deutschland“
- 10:00 – 10:30 Tobias Dienlin, Sabine Trepte (Hamburg Media School), Leonard Reinecke (Universität Mainz):  
„The Real Thing: Eine Längsschnittstudie zum Vergleich von Online- und Offline-Sozialkapital und ihrer Wirkung auf Lebenszufriedenheit“
- 10:30 – 11:00 Arne Freya Zillich (Universität Jena):  
„Die Erweiterung des Triadisch-dynamischen Unterhaltungsmodells hinsichtlich situativer Merkmale bei der Fernsehrezeption in der Gruppe“
- 11:00 - 11:30 Kaffeepause

#### **Panel V: Multimediale Medienrezeption von Jugendlichen und jungen Erwachsenen**

*Moderation:* Elke Kronewald (MHMK Stuttgart)

- 11:30 – 12:00 Josephine Schmitt & Sabine Trepte (Hamburg Media School):  
„Wie eignen sich Jugendliche und junge Erwachsene politisches Wissen aus Medien an“
- 12:00 – 12:30 Susanne Baumgartner, Wouter Weeda, Lisa van der Heijden, Mariette Huizinga (Universität Amsterdam):  
„Lost in Distraction: Der Zusammenhang zwischen medialem Multitasking und Aufmerksamkeitsfähigkeit bei jungen Jugendlichen“
- 12:30 – 13:00 Kati Förster & Katharina Kleinen-von Königslöw (Universität Wien):  
„Die Bedeutung medienübergreifender Themenrepertoires für die Konstruktion personaler und sozialer Identität“
- 13:00 – 14:00 Mittagessen

#### **Panel VI: Medienwandel und Veränderungen in der Medienrezeption**

*Moderation:* Helena Bilandzic (Universität Augsburg)

- 14:00 – 14:30 Jutta Röser (Universität Münster), Corinna Peil (Universität Salzburg), Kathrin F. Müller (Universität Münster):  
„Die Koexistenz alter und neuer Medien: Konstanz und Wandel im häuslichen Medienhandeln“
- 14:30 – 15:00 Olaf Jandura, Veronika Karnowski (LMU München):  
„Überschätzter Medienwandel aus Nutzersicht: Der Einfluss von Einstellungen, Verhaltensintentionen und Verhalten auf den Third-Person-Effekt zur Nutzung des zeitversetzten Fernsehens“
- 15:00 Verabschiedung und Konferenzende**